

Gespräch mit Eltern eines minderjährigen Schülers wegen 2. Mahnung / Tipps

Beitrag von „golum“ vom 4. Dezember 2022 22:26

[Zitat von Haubsi1975](#)

Ich habe den Schüler ja gefragt, wo es hakt und er meinte, er habe keinen Moodle-Account. Ich habe dann erklärt, dass er sich jederzeit selber einschreiben kann in den Kurs mit dem Einschreibeschlüssel und dass er dafür nur eine Mailadresse braucht. Und wenn er eine Mailadresse hat, muss er halt das Passwort neu vergeben lassen und nicht die 100ste- Mail-Adresse anlegen. Er meinte dann, er kümmert sich, kein Problem. Wieder gegrinst. Es ist nichts passiert ... aber zwei Kollegen melden, dass besagter Schüler ja am Tag x gefehlt habe und jetzt, etliche Tage später, sei keine Entschuldigung in Moodle. Also sei die [Klassenarbeit](#), die versäumt wurde, mit 6 zu bewerten, oder? Ich: "Nein, der hat ein Attest, aber nicht eingestellt." Die: "Ah, ist das nicht sein Problem?" Und so weiter und so fort. Es nervt, es kostet Zeit.

Bei uns muss der Schüler auf einem definierten Weg das Attest bei der betroffenen Lehrkraft für die KA vorlegen. Wenn er ein Attest hat, dieses aber nicht sauber vorlegt, hat er die 6. Dazu gehört auch, dass die betroffene Lehrkraft nicht nur das Attest erhält, sondern auch per Mail am Morgen der KA informiert wird.

Was die Systeme angeht: Am Anfang des Schuljahres nehme ich mir die Zeit, alle am Händchen in die digitalen Systeme zu führen und dokumentiere das im Klassenbuch. Dann kann keiner behaupten, dass es nicht funktioniert und er/sie keine Infos erhalten hat. Und wenn ein PW vergessen ist, setze ich das in 5 Minuten zurück und lasse die Person das vor meinen Augen wieder freischalten.